**ISSF World Cup Changwon: Frauenmannschaft im KK-Dreistellungsmatch Vierte**

18. Juli 2022

**Zum Abschluss des ISSF Weltcups Changwon traten Rebecca Köck, Nadine Ungerank und Sheileen Waibel heute im KK-Dreistellungsmatch-Mannschaftsbewerb Bei sehr starkem Regen an und erzielten im Medaillenmatch den vierten Platz.**

Den Mannschaftsbewerb der Frauen im KK-Dreistellungsmatch bestritten die ÖSB-Damen Rebecca Köck, Nadine Ungerank und Sheileen Waibel. Die erste Qualifikationsrunde beendeten die drei als Fünfte von acht teilnehmenden Teams, wobei sie mit 438 Ringen von Köck, 437 von Ungerank und 434 von Waibel auf insgesamt 1309 Ringe bei 15 Schuss je Stellung und Schützin kamen. In Führung schoss sich Team Deutschland mit 1324 Ringen.

In der zweiten Runde holten die Österreicherinnen auf und schafften als viertbeste Mannschaft mit gemeinsam 872 Ringen bei zehn Schuss je Stellung die Qualifikation für das Bronzemedaillenmatch – und dies ringgleich, und zwar ringgleich in jeder einzelnen Stellung, mit den drittplatzierten Inderinnen. Dabei kamen 292 Ringe von Waibel, 291 von Ungerank und 289 von Köck. Erneut gelang dem deutschen Team die Rundenbestmarke von 881 Ringen.

Im Bronzemedaillenmatch mussten sich Ungerank im Kniend, Waibel im Liegend und Köck im Stehend jedoch mit 16:6 dem indischen Team geschlagen geben. Das Match um Gold gewann Deutschland mit 17:11 gegen die heimische koreanische Mannschaft.

[*Nadine Ungerank*](https://www.schuetzenbund.at/athleten/nadine-ungerank/)*: „Der Grunddurchgangsmodus war für mich noch neu. Es war etwas stressig, aber hat sehr gut funktioniert. Mit meinem Finale bin ich nicht sehr zufrieden, weil ich weiß, dass ich eigentlich mehr kann.“*

[*Sheileen Waibel*](https://www.schuetzenbund.at/athleten/sheileen-waibel/)*: „Im Grunddurchgang war ich mit Kniend und Liegend sehr zufrieden, Stehend hat leider nicht so funktioniert. Im Finale habe ich mich eigentlich gut gefühlt, es waren nur leider nicht die ganz dicken Zehner dabei.“*

[*Rebecca Köck*](https://www.schuetzenbund.at/athleten/rebecca-koeck/)*: „Ähnlich wie gestern überwiegt gerade noch die Enttäuschung, dass es nicht zu einer Medaille gereicht hat. Ich habe mich im Grunddurchgang nicht so wohl gefühlt, im Medaillenmatch ging es dann wesentlich besser.“*

Mit diesem Bewerb verabschiedet sich das ÖSB-Team aus Changwon und kann auf erfolgreiche Tage zurückblicken. *ÖSB-Trainer Hermann Rainer: „Mit den Top-acht-Platzierungen von Martin Strempfl (Luftgewehr), Alexander Schmirl, Rebecca Köck (KK-Dreistellungsmatch) und Sylvia Steiner (25m-Pistole) sowie den Mannschaften Luftgewehr Männer, KK-Dreistellungsmatch Männer und KK-Dreistellungsmatch Frauen können wir sehr zufrieden sein.“*

*ÖSB-Sportkoordinatorin Margit Melmer: „Einige Athleten werden bereits am Montag zur EM 300m nach Zagreb weiterreisen. Für alle anderen steht in Innsbruck die letzte Qualifikation zur Weltmeisterschaft auf dem Programm. Das nächste Großereignis ist die Kleinkaliber-EM in Polen, wo die Jagd auf die Olympiaquotenplätze beginnt.“*

*Ein Video des Finales steht auf dem* [*YouTube-Kanal*](https://www.youtube.com/user/issfchannel/featured) *der ISSF online zur Verfügung.*

*Ergebnisse:* [*www.issf-sports.org*](https://www.issf-sports.org/competitions/venue/csevent.ashx?cseventid=16693)